

Versagen mit System

Geschichte und Praxis
des Verfassungsschutzes

Ausstellung vom 23.10. - 29.10.2015
in Köln-Mülheim und in der Südstadt

Veranstaltungen im Überblick

Freitag 23.10.15 um 19 Uhr - VHS Köln-Mülheim

Verfassungsschutz - Neonazis - NSU

mit Andreas Förster - Journalist -

Hrsg. „Geheimsache NSU“

Mittwoch 28.10.15 um 20 Uhr

Lutherkirche Südstadt

Verfassungsschutz abschaffen?!

mit Heiner Busch

Redakteur Bürgerrechte + Polizei/ Cilip

Mittwoch 4.11.15 um 19 Uhr

im „Jugendzentrum Northside“

Netzestr. 4, Köln-Chorweiler

Die Film - Dokumentation

„V-Mann-Land“ - Spitzel im Staatsauftrag

von K. und C. Riha, mit anschließender Diskussion

Ausstellung

23.10. - 24.10.15

VHS Mülheim im Bezirksrathaus - Wiener Platz 3a

Ausstellungseröffnung 23.10. um 21 Uhr

26.10. - 29.10.15 Lutherkirche Südstadt

von 16 - 20 Uhr

Martin-Luther-Platz / Volksgartenstraße

***So wenig wie Zitronenfalter
Zitronen falten - so wenig
schützt der Verfassungsschutz
die Verfassung.***

Schon der Name führt in die Irre: die Behörde ist ein Geheimdienst und keine Schutzorganisation und verfolgt ihre Ziele auch mit extralegalen Mitteln.

Die Veranstaltungen werfen Schlaglichter auf die jahrzehntelange Verzahnung des VS mit Neonazigruppen, seine Unterstützung des institutionellen Rassismus und das „Versagen“ bei der Enttarnung der Neonazistischen Terrorgruppe NSU. Ein „Versagen“, das mit Beförderungen und mehr Kompetenzen belohnt wird, statt die Behörde zu schließen und die Verantwortlichen zur Rechenschaft zu ziehen.

Im Rahmen der Veranstaltungen wird die Ausstellung **Versagen mit System** gezeigt, die eindrucksvoll die Skandalgeschichte des Verfassungsschutzes dokumentiert.

Die Gäste

Andreas Förster, investigativer Journalist,

Hrsg. Geheimsache NSU,

besucht die parlamentarischen Untersuchungsausschüsse zum NSU, klagt gegen BND

wegen Bespitzelung

Heiner Busch, Redakteur

von Bürgerrechte + Polizei/Cilip

und Vorstandsmitglied des

Komitee für Grundrechte und Demokratie

Alle Termine auch unter:

www.keupstrasse-ist-ueberall.de

Veranstalterin:

Initiative

Keupstraße-ist-überall

Unterstützer_innen:

AKKU - antifaschistische

Koordination Köln und Umland

Antifa AK

Rote Hilfe Köln



V.i.s.d.P. Th. Wagner

c/o Kulturbunker, Berliner Str. 20, 51063 Köln